

Prüfpunkte

Konzernberichterstattung FINMA / Organisation, Struktur und interne Geschäftsvorgänge

Konzern

Prüfgesellschaft

Leitender Prüfer

Abschluss der Prüfungshandlungen am

Geschäftsjahr

2023

Version Vorlage

27.09.2023

Konzernberichterstattung FINMA / Organisation, Struktur und interne Geschäftsvorgänge

Version Berichtsjahr 2023

VU:

1 Prüffeld Verfügungen und/oder Einverständnisse der FINMA							
A	Prüfpunkte Verfügungen und/oder Einverständnisse der FINMA	Prüftiefe	Trifft zu	Trifft nicht zu	Erläuterungen/Kommentare	Art	Klassifizierung
A1	Welche Verfügungen der FINMA an die Gruppe lagen zur Prüfung per 31.12. vor? Bitte zählen Sie die Verfügungen in den Erläuterungen auf.	Kritische Beurteilung					
A1.1	Wurden diese Verfügungen in der Beantwortung dieses Prüfprogramms berücksichtigt?	Kritische Beurteilung					

2 Prüffeld Konzernberichte und ad-hoc Meldungen							
B	Prüfpunkte Allgemeine Fragen zum Bericht	Prüftiefe	Trifft zu	Trifft nicht zu	Erläuterungen/Kommentare	Art	Klassifizierung
B1	Laden die Berichterstattungsanweisungen aus dem Abschlussbrief des Vorjahres für die Prüfung vor?	Kritische Beurteilung					
B2	Wurden die Berichterstattungsanweisungen vom Versicherungskonzern eingehalten? Wenn nicht, oder nicht vollumfänglich, bitte beschreiben Sie, welche nicht eingehalten wurden.	Kritische Beurteilung					
B3	Wann wurde der finale und vom FINMA-System akzeptierte Bericht eingereicht? <i>Anmerkung: die Prüfgesellschaft ist hier auf die Kooperation angewiesen</i>	Kritische Beurteilung					

3 Prüffeld Art. 191 AVO Organisation und ad-hoc Meldungen sowie RS 2016/4, RZ 17 ff.							
C	Prüfpunkte Allgemeine Fragen zur Berichterstattung	Prüftiefe	Trifft zu	Trifft nicht zu	Erläuterungen/Kommentare	Art	Klassifizierung
C1	Liegt eine aktuelle Darstellung der Organisations-, Kontroll- und Geschäftsführungsstruktur auf Gruppenleitungsebene vor?	Kritische Beurteilung					
C1.1	Wann wurde die aktuelle Organisations-, Kontroll- und Geschäftsführungsstruktur auf Gruppenleitungsebene letztmals aktualisiert? Bitte geben Sie das Datum der letzten Version an.	Kritische Beurteilung					
C2	Wann wurde die letzte Übersicht der wichtigsten Weisungen an die FINMA eingereicht?	Kritische Beurteilung					
C3	Liegen für jeden Leiter einer Kontrollfunktion das Antrittsdatum und der Lebenslauf vor? Wenn nicht, geben Sie bitte an, für wen nicht.	Kritische Beurteilung					
C4	Von wann datiert das letzte aktuelle Organigramm der Geschäftsführung?	Kritische Beurteilung					
C5	Liegt für jedes Mitglied der Geschäftsführung das Antrittsdatum und der Lebenslauf vor? Wenn nicht, geben Sie bitte an, für wen nicht.	Kritische Beurteilung					
C6	Liegen für alle unterjährigen Änderungen an der Organisations-, Kontroll- und Geschäftsführungsstruktur auf Gruppenleitungsebene zeitgerechte Meldungen an die FINMA vor? Wenn nicht, bitte geben Sie an, welche nicht vorliegen. (siehe Art. 191, Abs.2 AVO)	Kritische Beurteilung					

4 Prüfpunkte Art. 192 AVO Gruppenstruktur und ad-hoc Meldungen, sowie RS 2016/4, RZ 21 ff.							
D	Prüfpunkte Allgemeine Fragen zur Berichterstattung	Prüftiefe	Trifft zu	Trifft nicht zu	Erläuterungen/Kommentare	Art	Klassifizierung
D1	Liegt ein vollständiges Gruppenorganigramm vor, in dem alle Unternehmen des Versicherungskonzerns verzeichnet sind?	Kritische Beurteilung					
D1.1	Von wann datiert das vorliegende Organigramm der Gruppenstruktur?	Kritische Beurteilung					
D2	Liegen für alle unterjährigen Änderungen (ad-hoc Meldungen) an der Gruppenstruktur zeitgerechte Meldungen an die FINMA vor? Wenn nicht, bitte geben Sie an, welche nicht vorliegen. (siehe Art. 192, Abs.2 AVO)	Kritische Beurteilung					
D3	Wurden für die Meldungen an die FINMA die Bestimmungen der Verfügung der FINMA eingehalten? (RS 2016/4, RZ 23 und Verfügung FINMA Wesentliche Beteiligungen)	Kritische Beurteilung					
D4	Gab es Änderungen der Beteiligungsverhältnisse am Versicherungskonzern im Sinne von Art. 29 Abs. 2 FINMAG? (RS 2016/4 RZ 24 ff)	Kritische Beurteilung					
D4.1	Sofern es Änderungen der Beteiligungsverhältnisse am Versicherungskonzern im Sinne von Art. 29 Abs. 2 FINMAG gab, wurden diese unverzüglich der FINMA gemeldet?	Kritische Beurteilung					

5 Prüfpunkte Konzerninterne Vorgänge zu Art. 193 und 194 AVO resp. RS 2016/4 RZ 28 ff							
E	Prüfpunkte Tabelle Gruppenstruktur (im Bericht Struktur und IGT)	Prüftiefe	Trifft zu	Trifft nicht zu	Erläuterungen/Kommentare	Art	Klassifizierung
E1	Wie viele juristische Einheiten mit eigener Rechtspersönlichkeit bestanden zu Beginn bzw. per Ende des Geschäftsjahres?	Kritische Beurteilung					
E1.1	Wie viele juristische Einheiten wurden im geprüften Geschäftsjahr neu hinzugefügt? Bitte nennen Sie diese Einheiten in den Erläuterungen.	Kritische Beurteilung					
E1.2	Wie viele juristische Einheiten wurden im geprüften Geschäftsjahr endgültig gelöscht? Bitte nennen Sie diese Einheiten in den Erläuterungen.	Kritische Beurteilung					
E2	Die Mindestinformationen, wie in der Strukturtable bestimmt und in den Erläuterungen dazu erklärt, sind vollständig und richtig ausgefüllt. Sofern "Trifft nicht zu", bitte geben Sie an, was für Abweichungen festgestellt wurden. <i>Anmerkung FINMA: Diese Angaben sind in Stichproben zu überprüfen. Dabei sollte ein besonderes Augenmerk den Angaben zum Aktivitätsstatus, zur Konsolidierung und dem tatsächlichen Tätigkeitsbereich gewidmet sein.</i>	Kritische Beurteilung					
E3	Sind die Ad-hoc-Meldungen mit allen notwendigen Angaben (Attribute) richtig in der Strukturtable berücksichtigt?	Kritische Beurteilung					

E Prüfpunkte gruppeninterne Transaktionen (IGT)							
E4	Die in der Bestandsmeldung vorhandenen IGT per Stichtag können unter Berücksichtigung der während der Berichtsperiode gemeldeten IGT mit dem Inventar der vorangegangenen Berichtsperiode nachvollzogen werden.	Prüftiefe	Trifft zu	Trifft nicht zu	Erläuterungen/Kommentare	Art	Klassifizierung
E4.1	Die Mindestwerte für die IGT-Meldungen (Bestandsmeldung und Ad-hoc-Meldungen gem. RS 2016/4 RZ31) sind eingehalten worden.	Kritische Beurteilung					
E4.2	Der Wert der Gesamtsumme der nicht meldepflichtigen IGT pro IGT-Kategorie ist kleiner als 10% der Gesamtsumme der meldepflichtigen IGT pro Kategorie. Wenn dies nicht zutrifft, beschreiben Sie bitte die entsprechenden Kategorien und deren Gesamtsumme der nicht-meldepflichtigen IGT.	Kritische Beurteilung					

E5 Prüfpunkte gruppeninterne Transaktionen (IGT)							
Anzahl		Prüftiefe	Trifft zu	Trifft nicht zu	Erläuterungen/Kommentare	Art	Klassifizierung
Vorhanden im Inventar am Stichtag	Gemeldet während Berichtsperiode						
E5 Anzahl der im laufenden Jahr vorgenommenen Ad-hoc-Meldungen an FINMA.		Kritische Beurteilung					
E6 Darlehen		Kritische Beurteilung					
E7 Hybride		Kritische Beurteilung					
E8 Kapitalanlagen		Kritische Beurteilung					
E9 Garantien		Kritische Beurteilung					
E10 Rückversicherung		Kritische Beurteilung					
E11 Sonstige Risikotransfergeschäfte (Derivate, Securities Lending, Letters of Credit usw. gemäss Erläuterungen zu IGT)		Kritische Beurteilung					
E12 Kostenteilungsvereinbarungen		Kritische Beurteilung					

6 Prüfpunkte Versicherungskonzernbericht und Erfassung im IFRS-Kontenplan in der EHP						
--	--	--	--	--	--	--

F	Prüfpunkte Berichterstattung	Prüftiefe	Trifft zu	Trifft nicht zu	Erläuterungen/Kommentare	Art	Klassifizierung
F1	Alle Berichte gemäss RS 2016/4, Rz 35-39 lagen vollständig und unterzeichnet für die Prüfung vor (Konzernrechnung bestehend aus Bilanz, Gesamtergebnisrechnung, gesonderte Gewinn- und Verlustrechnung (sofern erstellt), Eigenkapitalveränderungsrechnung, Geldflussrechnung sowie Anhang).	Kritische Beurteilung					
F2	Die für die Erfassung der Werte im IFRS-Kontenplan in der kontenplanbasierten Erhebung (EHP) verwendeten Umrechnungskurse entsprechen jenen der publizierten Konzernrechnung. Der Prüfgesellschaft lag eine durch den Versicherungskonzern erstellte Überleitung der Konzernrechnung auf sämtliche in der EHP erfassten Werte vor.	Prüfung					
F3	Anmerkung FINMA: Diese Überleitung bildet den Prüfgegenstand der Prüfpunkte zu einzelnen Positionen der in der EHP erfassten Werte. Diese Überleitung ist durch den Versicherungskonzern zusammen mit den in der EHP erfassten Werte der FINMA einzureichen. Im vorliegenden Prüfprogramm bezieht sich der Begriff "Überleitung" fortan auf die Überleitung der Konzernrechnung auf sämtliche in der EHP erfassten Werte.	Kritische Beurteilung					
F	Prüfpunkte Organisation und Prozesse	Prüftiefe	Trifft zu	Trifft nicht zu	Erläuterungen/Kommentare	Art	Klassifizierung
F4	Der Versicherungskonzern hat interne Anforderungen (genehmigte Richtlinie(n), Weisung(en)) definiert, die die Erstellung einer vollständigen und korrekten Überleitung sicherstellen sollen.	Kritische Beurteilung					
F5	Der Versicherungskonzern stellt mittels geeigneten und wirksamen Kontrollen sicher, dass die internen Anforderungen an die Erstellung der Überleitung eingehalten sind.	Prüfung					

6.1 Prüfpunkte zu einzelnen Positionen in der EHP

G	Prüfpunkte Positionen aus der publizierten Konzernrechnung	Prüftiefe	Trifft zu	Trifft nicht zu	Erläuterungen/Kommentare	Art	Klassifizierung
G1	Sämtliche in der EHP erfassten Werte auf Level 1 stimmen mit den entsprechenden Werten der publizierten und geprüften Konzernrechnung überein. Anmerkung FINMA: Dieser Prüfpunkt ist nur anwendbar sofern Prüfpunkt G1 mit "trifft nicht zu" beantwortet wurde.	Prüfung					
G2	Die in der EHP erfassten Werte, welche nicht mit der publizierten und geprüften Konzernrechnung abstimbar sind, werden in der publizierten und geprüften Konzernrechnung in Übereinstimmung mit den anwendbaren IFRS-Bestimmungen ausgewiesen. Anmerkung FINMA: Dieser Prüfpunkt ist nur anwendbar sofern Prüfpunkt G1 mit "trifft nicht zu" beantwortet wurde.	Prüfung					
G3	Die in der EHP erfassten Werte, welche nicht mit der publizierten und geprüften Konzernrechnung abstimbar sind, lassen sich mit der vom Versicherungskonzern erstellten Überleitung abstimmen.	Prüfung					
G4	Die Zwischentotalen der Geldflüsse aus Geschäftstätigkeit (AFL001G), aus Investitionstätigkeit (AFL001I) sowie aus Finanzierungstätigkeit (AFL001F) der Geldflussrechnung stimmen mit den entsprechenden Werten in der Geldflussrechnung des publizierten Geschäftsberichts überein.	Prüfung					
G5	In der Geldflussrechnung in der EHP stimmt der Anfangs- (AFI1390) und Schlussbestand (AFI1400) der flüssigen Mittel mit den entsprechenden Werten der Geldflussrechnung des publizierten Geschäftsberichts überein.	Prüfung					
G	Prüfpunkte Positionen aus der Überleitung - Aktiva	Prüftiefe	Trifft zu	Trifft nicht zu	Erläuterungen/Kommentare	Art	Klassifizierung
G6	Die Überleitung der in der EHP erfassten statistischen Angaben zu den Assets pledged as collaterals (TDA01 im Konto 10 000 000 000 Assets), - TD1010100 Assets pledged as collaterals for securities lending, - TD1010200 Assets pledged as collaterals for (reverse) repurchase agreement, - TD1010300 Assets pledged as collaterals - others aus der publizierten, geprüften Konzernrechnung ist nachvollziehbar dokumentiert.	Kritische Beurteilung					
G7	Die Überleitung der in der EHP erfassten Aufteilung der Kapitalanlagen (Konto 10 300 000 000 Investments) in die Anlagekategorien; - 10 310 000 000 Equity securities, - 10 320 000 000 Debt securities, - 10 330 000 000 Investment properties, - 10 340 000 000 Mortgage loans, - 10 350 000 000 Other loans, - 10 360 000 000 Other investments aus der publizierten, geprüften Konzernrechnung ist nachvollziehbar dokumentiert.	Kritische Beurteilung					
G8	Die Überleitung der nachfolgend aufgeführten statistischen Angaben in der EHP; - TDA04 (inkl. Aufteilung in Bestandteile) im Konto 10 310 000 000 Equity securities, - TDA04 (inkl. Aufteilung in Bestandteile) im Konto 10 320 000 000 Debt securities, - TDA04 (inkl. Aufteilung in Bestandteile) im Konto 10 330 000 000 Investment properties, - TDA04 (inkl. Aufteilung in Bestandteile) im Konto 10 340 000 000 Mortgage loans, - TDA04 (inkl. Aufteilung in Bestandteile) im Konto 10 350 000 000 Other loans, - TDA04 (inkl. Aufteilung in Bestandteile) im Konto 10 360 000 000 Other investments, - TD120100 und TD120200 (Angaben zu Cash Flows) im Konto 10 500 000 000 Reinsurance contracts held that are assets, - TDA13 (inkl. Aufteilung auf Bandbreiten) im Konto 10 521 110 500 Contractual service margin (GMM) - RI - life, - TDA13 (inkl. Aufteilung auf Bandbreiten) im Konto 10 522 110 500 Contractual service margin (GMM) - RI - non-life aus der publizierten, geprüften Konzernrechnung ist nachvollziehbar dokumentiert.	Kritische Beurteilung					
G9	Die Aufteilung der Debt securities (Konto 10 320 000 000) in die nachstehenden statistischen Angaben unter TDA06 (Rating Kategorien); - TD1060100 Rating category: AA- and higher, - TD1060200 Rating category: A- up to and including A+, - TD1060300 Rating category: BBB- up to and including BBB+, - TD1060400 Rating category: Lower than BBB-, - TD1060500 Rating category: No rating lassen sich mit der vom Versicherungskonzern erstellten Überleitung abstimmen.	Prüfung					
G	Prüfpunkte Positionen aus der Überleitung - Passivseite	Prüftiefe	Trifft zu	Trifft nicht zu	Erläuterungen/Kommentare	Art	Klassifizierung
G10	Die Überleitung der in der EHP erfassten Aufteilung der "Insurance contracts issued that are liabilities" (Konto 20 100 000 000) in die Bestandteile; - 20 111 000 000 Insurance contracts issued that are liabilities (PAA) - life, - 20 112 000 000 Insurance contracts issued that are liabilities (PAA) - non-life, - 20 121 000 000 Insurance contracts issued that are liabilities (GMM) - life, - 20 121 100 000 Liability for remaining coverage (GMM) - Ins. - life, - 20 121 110 500 Contractual service margin (GMM) - Ins. - life, - 20 121 120 000 Loss component (GMM) - Ins. - life aus der publizierten, geprüften Konzernrechnung ist nachvollziehbar dokumentiert.	Kritische Beurteilung					
G11	Die Überleitung der nachfolgend aufgeführten statistischen Angaben in der EHP; - TD120100, TD120200 und TDA15 im Konto 20 100 000 000 Insurance contracts issued that are liabilities, - TDA16 (inkl. Aufteilung in Bestandteile) im Konto 20 121 000 000 Insurance contracts issued that are liabilities (GMM) - life, - TDA13 (inkl. Aufteilung auf Bandbreiten) im Konto 20 121 110 500 Contractual service margin (GMM) - Ins. - life, - TDA05 (inkl. Aufteilung auf Bandbreiten) im Konto 20 400 000 000 Financial liabilities from financing activities, - TDA18 (inkl. Aufteilung in Bestandteile) im Konto 20 411 000 000 Unlimited subordinated debts, - TDA18 (inkl. Aufteilung in Bestandteile) im Konto 20 412 000 000 Limited subordinated debts aus der publizierten, geprüften Konzernrechnung ist nachvollziehbar dokumentiert.	Kritische Beurteilung					

G	Prüfpunkte Positionen aus der Überleitung - Erfolgsrechnung	Prüftiefe	Trifft zu	Trifft nicht zu	Erläuterungen/Kommentare	Art	Klassifizierung
	Die Überleitung der in der EHP untenstehend erfassten Angaben im Finance income/expenses from reinsurance contracts held (Konto 40 132 000 000); - 40 132 110 200 Changes in risk of non-performance (PAA) - life - ceded, - 40 132 110 300 Changes in risk of non-performance (PAA) - life - retroceded, - 40 132 120 200 Changes in risk of non-performance (PAA) - non-life - ceded, - 40 132 120 300 Changes in risk of non-performance (PAA) - non-life - retroceded, - 40 132 210 200 Changes in risk of non-performance (GMM) - life - ceded, - 40 132 210 300 Changes in risk of non-performance (GMM) - life - retroceded, - 40 132 220 200 Changes in risk of non-performance (GMM) - non-life - ceded, - 40 132 220 300 Changes in risk of non-performance (GMM) - non-life - retroceded	Kritische Beurteilung					
G12	aus der publizierten, geprüften Konzernrechnung ist nachvollziehbar dokumentiert. Die Überleitung der in der EHP erfassten Positionen der Segmentsberichterstattung; - 40 111 000 000 Insurance revenue, - 40 112 000 000 Insurance service expenses, - 40 113 000 000 Net expenses from reinsurance contracts held, - 40 110 000 000 Insurance service result, - 40 120 000 000 Net investment result, - 40 130 000 000 Net insurance finance result, - 40 100 000 000 Net insurance and investment result, - 40 210 000 000 Other income und - 40 220 000 000 Administrative and other expense (non-qualifying)	Kritische Beurteilung					
	aus der publizierten, geprüften Konzernrechnung ist nachvollziehbar dokumentiert. Die Überleitung der in der EHP erfassten Angaben zu den nachstehenden Positionen im Net impairments on investments (Konto 40 124 000 000); - 40 124 100 000 Expected credit loss on debt securities, - 40 124 200 000 Expected credit loss on mortgage loans, - 40 124 300 000 Expected credit loss on other loans, - 40 124 400 000 Expected credit loss on other investments	Kritische Beurteilung					
G14	aus der publizierten, geprüften Konzernrechnung ist nachvollziehbar dokumentiert. Die Überleitung der nachfolgend aufgeführten statistischen Angaben in der EHP: - TDA04 (inkl. Aufteilung in Bestandteile) im Konto 40 120 000 000 Net investment result, - TDA04 (inkl. Aufteilung in Bestandteile) im Konto 40 121 000 000 Net investment income on investments, - TDA04 (inkl. Aufteilung in Bestandteile) im Konto 40 123 000 000 Net gains / losses on investments	Kritische Beurteilung					
G15	aus der publizierten, geprüften Konzernrechnung ist nachvollziehbar dokumentiert. Die Überleitung der in der EHP untenstehend erfassten Angaben im Income from non-insurance services (Konto 40 211 000 000); - 40 211 100 000 Income from asset / investment management services, - 40 211 200 000 Income from banking services, - 40 211 300 000 Income from other non-insurance services	Kritische Beurteilung					
G16	aus der publizierten, geprüften Konzernrechnung ist nachvollziehbar dokumentiert. Die Überleitung der in der EHP untenstehend erfassten Angaben im Expenses from non-insurance services (Konto 40 221 000 000); - 40 221 100 000 Expenses from asset / investment management services, - 40 221 200 000 Expenses from banking services, - 40 221 300 000 Expenses from other non-insurance services	Kritische Beurteilung					
G17	aus der publizierten, geprüften Konzernrechnung ist nachvollziehbar dokumentiert. Der Versicherungskonzern weist in der EHP keine Werte in nachstehenden Konten aus - 40 125 000 000 Financial asset is reclassified from AC to FVTPL, - 40 126 000 000 Financial asset is reclassified FVT OCI to FVTPL	Prüfung					
G18	Anmerkung FINMA: Wird diese Frage mit "trifft nicht zu" beantwortet, so ist im Kommentarfeld deren Inhalt und Hintergrund der Umklassifizierung anzugeben.						
G	Prüfpunkte Positionen aus der Überleitung - übergreifende Positionen	Prüftiefe	Trifft zu	Trifft nicht zu	Erläuterungen/Kommentare	Art	Klassifizierung
G19	Der Versicherungskonzern weist in der EHP keine wesentlichen Werte in Konten mit dem Zusatz "other" aus. Anmerkung FINMA: Als wesentlich gelten dabei 10-Prozent der darüberliegenden Level-1 Bilanz-Erfolgsrechnungsposition. Anmerkung FINMA: Dieser Prüfpunkt ist nur anwendbar sofern Prüfpunkt G19 mit "trifft nicht zu" beantwortet wurde.	Prüfung					
G20	Für die in der EHP erfassten wesentlichen Werte in Konten mit dem Zusatz "other" erfolgt vom Versicherungskonzern eine entsprechende Erläuterung in einem separat eingereichten Beschrieb "separate Erläuterungen zur EHP".	Prüfung					
G	Prüfpunkte Positionen aus der Überleitung - Prüfschwerpunkte	Prüftiefe	Trifft zu	Trifft nicht zu	Erläuterungen/Kommentare	Art	Klassifizierung
G21	Die unter Prüfpunkt G9 aufgeführten Angaben betr. TDA06 (Rating Kategorien) in der EHP wurden vom Versicherungskonzern vollständig und korrekt erfasst. Anmerkung FINMA: Die zu prüfende Angabe wird jährlich von der FINMA festgelegt.	Prüfung					
G22	Die unter Prüfpunkt G11 aufgeführte Angabe betr. TDA13 (inkl. Aufteilung auf Bandbreiten) im Konto 20 121 110 500 Contractual service margin (GMM) - Ins. - life in der EHP wurden vom Versicherungskonzern vollständig und korrekt erfasst. Anmerkung FINMA: Die zu prüfende Angabe wird jährlich von der FINMA festgelegt.	Prüfung					